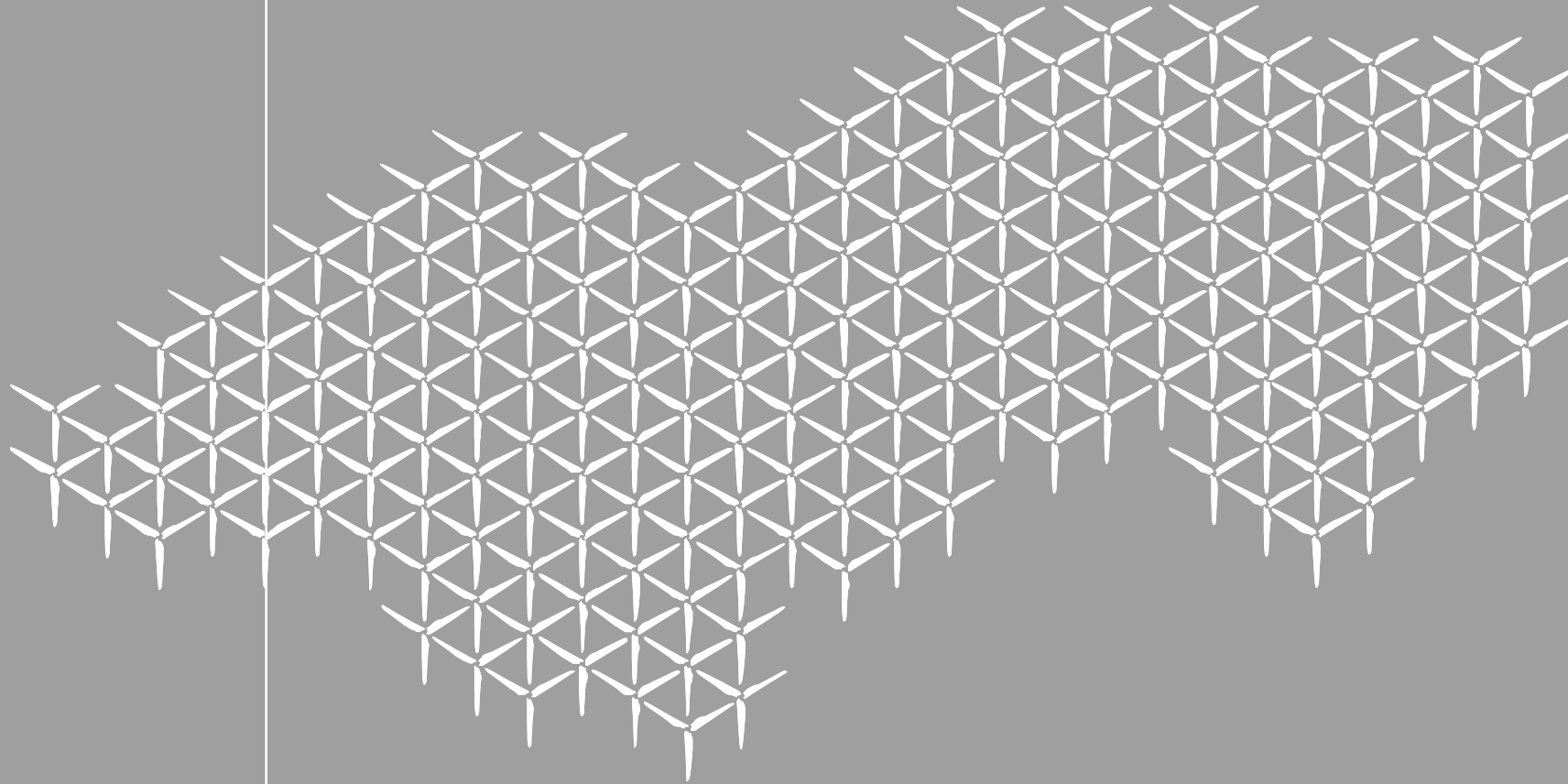
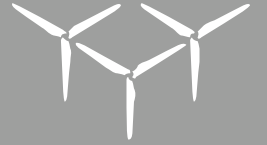


Turning Power into Business

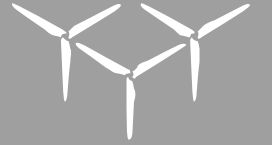


Netzengpassregionen – Die Herausforderungen in den nächsten Jahren beim Netzanschluss“

Windenergietage 2023

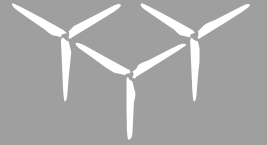


Der Verein



Meilensteine der Vereinsentwicklung

- Dezember 2002: **Der Start – Offshore-Planungskreis Rostock**
- Juli 2005: **Gründung des OFFSHORE ENERGIES Competence Network Rostock e.V.**
- Februar 2009: **Neuausrichtung und Umbenennung in Wind Energy Network Rostock e.V.**
(Onshore- und Offshore-Windenergie)
- März 2012: **Umbenennung in Wind Energy Network e.V.**
- Juni 2022: **Plattform für derzeit 101 Mitglieder**



Der Verein



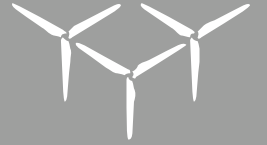
Ziele (Auszug Satzung)

Organisation der interdisziplinären
regionalen und
überregionalen
Zusammenarbeit von Unternehmen,
Einrichtungen und Institutionen aus dem

Stärkung der vorhandenen Unternehmen
und Sicherung der bereits geschaffenen
Arbeitsplätze

Förderung der positiven
Wahrnehmung der Windenergie-
Industrie

Plattform für Unternehmen der
gesamten
Wertschöpfungskette im Bereich
der Windenergie



Der Verein

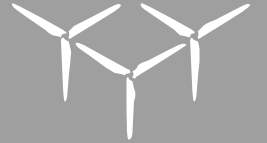
Mitglieder

Eine Erfolgsgeschichte in Kompetenz und



Der Verein
—
Mitglieder

Strategische Schwerpunkthemen



Traditionelle Themen

Kommunikation

Austausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik

Rahmenbedingungen

Nationale & regionale Wertschöpfungsketten sichern; Politik unterstützen

Internationalisierung

Kooperation mit Windverbänden in Polen und den Baltischen Staaten, Implementierung eines Planes für die Nordostregion zur Baltic Sea Declaration

Zukunftstheme

Digitalisierung

Beginn mit Digitalisierung der Vereinsarbeit

Grüner Wasserstoff

Unterstützung beim Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft mit tiefer Wertschöpfungskette

Rückbau und Recycling

Sichern von Wertschöpfungsketten

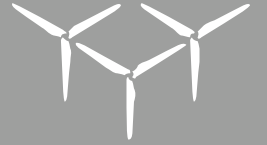
Fachkräfteentwicklung

Öffentlichkeitsarbeit und Kooperation mit Ausbildungsbetrieben

Akzeptanz und Beteiligung

Aktive Beteiligung an Forschungsprojekten

Der Verein
—
Schwerpunkttemen



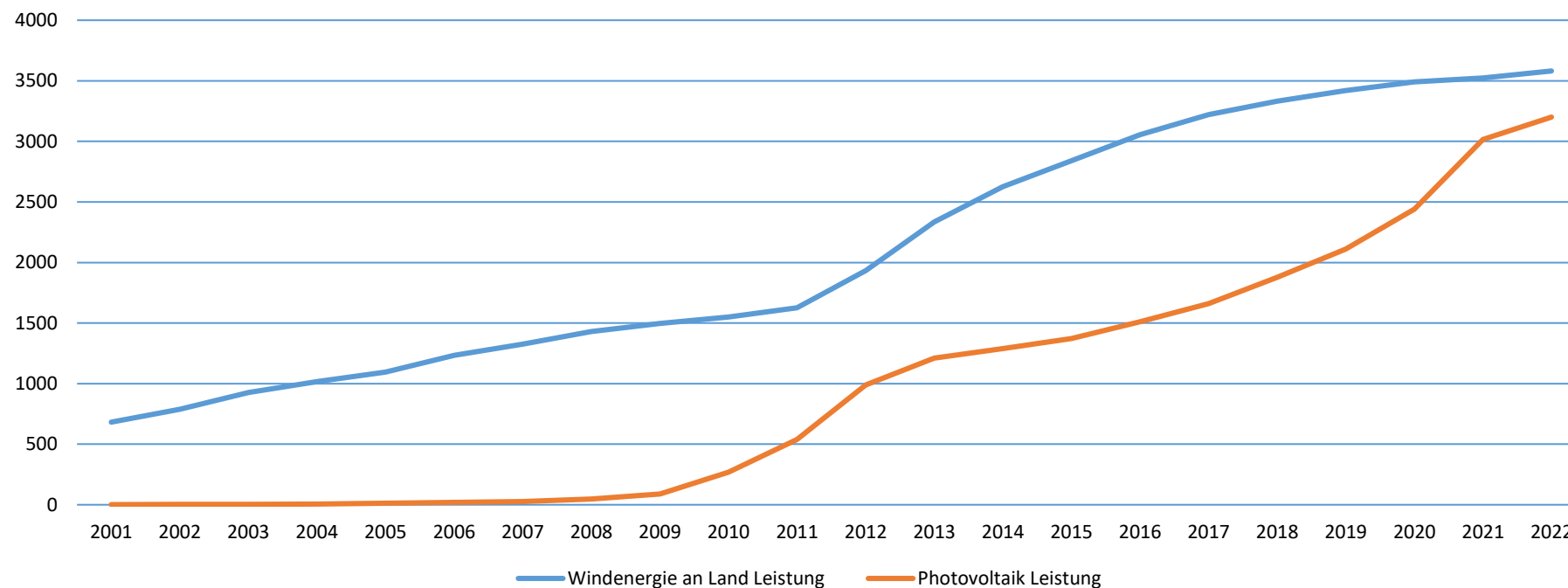
1. Netzanschlusssituation EE in MV bisher

—



1. Netzanschluss- situation EE in MV bisher

Anschlussleistung Wind & PV in MV [MW]





1. Netzanschluss- situation EE in MV bisher

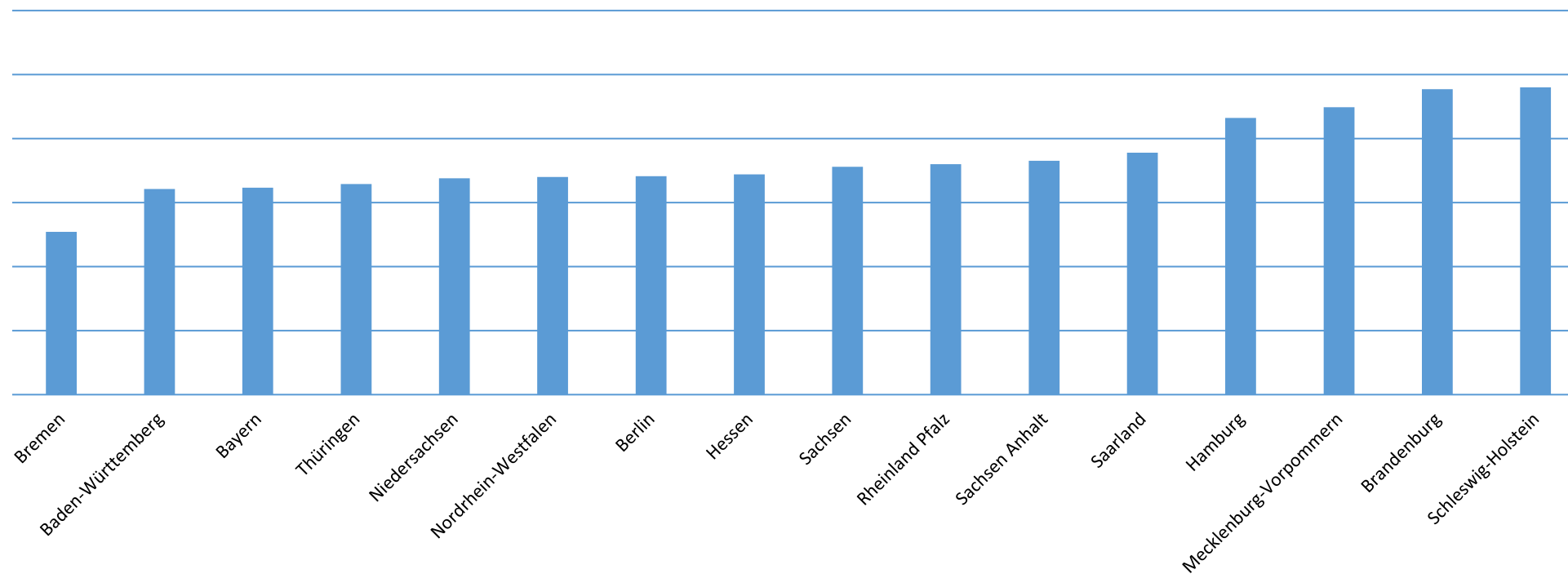
EinsMan- Maßnahmen [GWh]	Anteil an Gesamtstromerzeu- gung aus EE in MV	EinsMan- Maßnahmen [Mio. Euro]	Anteil an Gesamtkosten Dtschl.
255	<2%	25,9	3,5%

Quelle: BNetzA, Förderal Erneuerbar, 2023

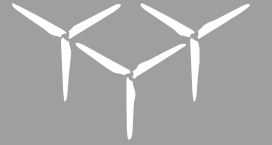


1. Netzanschluss-situation EE in MV bisher

durchschnittliche Netznutzungsentgelte



Quelle: Verivox, 2023



2. Aktuelle & Absehbare Probleme

—



2. Aktuelle & Absehbare Probleme

	e.dis MV	WEMAG	Gesamt MV
Aktuell angeschlossene EE-Leistung [MW]	4.409	2.334	6.743



2. Aktuelle & Absehbare Probleme

	e.dis MV	WEMAG	Gesamt MV
Aktuell angeschlossene EE-Leistung [MW]	4.409	2.334	6.743
Netzanschlussanfragen [MW]	49.094	16.000	65.094



2. Aktuelle & Absehbare Probleme

	e.dis MV	WEMAG	Gesamt MV
Aktuell angeschlossene EE-Leistung [MW]	4.409	2.334	6.743
Netzanschlussanfragen [MW]	49.094	16.000	65.094
Faktor	1.113 %	686 %	965 %



2. Aktuelle & Absehbare Probleme

	e.dis MV	WEMAG	Gesamt MV
Aktuell angeschlossene EE-Leistung [MW]	4.409	2.334	6.743
Netzanschlussanfragen [MW]	49.094	16.000	65.094
Faktor	1.113 %	686 %	965 %

- zzgl. Leistung aus dem Wind-Zubau gem. WindBG
-> ca. 15.000 MW bis 2032



2. Aktuelle & Absehbare Probleme

	e.dis MV	WEMAG	Gesamt MV
Aktuell angeschlossene EE-Leistung [MW]	4.409	2.334	6.743
Netzanschlussanfragen [MW]	49.094	16.000	65.094
Faktor	1.113 %	686 %	965 %

- zzgl. Leistung aus dem Wind-Zubau gem. WindBG
-> ca. 15.000 MW bis 2032

- zzgl. Leistung aus PV gem. Privilegierung gem. BauGB
-> ca. 400.000 (!) ha Potentialfläche im 200m Streifen entlang von Autobahn und zweigleisigen Bahntrassen



2. Aktuelle & Absehbare Probleme

	e.dis MV	WEMAG	Gesamt MV
Aktuell angeschlossene EE-Leistung [MW]	4.409	2.334	6.743
Netzanschlussanfragen [MW]	49.094	16.000	65.094
Faktor	1.113 %	686 %	965 %

- zzgl. Leistung aus dem Wind-Zubau gem. WindBG
-> ca. 15.000 MW bis 2032

- zzgl. Leistung aus PV gem. Privilegierung gem. BauGB
-> ca. 400.000 (!) ha Potentialfläche im 200m Streifen entlang von Autobahn und zweigleisigen Bahntrassen



2. Aktuelle & Absehbare Probleme

	e.dis MV	WEMAG	Gesamt MV
Aktuell angeschlossene EE-Leistung [MW]	4.409	2.334	6.743
Netzanschlussanfragen [MW]	49.094	16.000	65.094
Faktor	1.113 %	686 %	965 %

- zzgl. Leistung aus dem Wind-Zubau gem. WindBG
-> ca. 15.000 MW bis 2032

- zzgl. Leistung aus PV gem. Privilegierung gem. BauGB
-> ca. 400.000 (!) ha Potentialfläche im 200m Streifen entlang von Autobahn und zweigleisigen Bahntrassen



2. Aktuelle & Absehbare Probleme

	e.dis MV gesamt
Netzanschlussanfragen gesamt [MW]	49.094



2. Aktuelle & Absehbare Probleme

	e.dis MV gesamt
Netzanschlussanfragen gesamt [MW]	49.094
Netzanschlussanfragen Wind [MW]	2.906

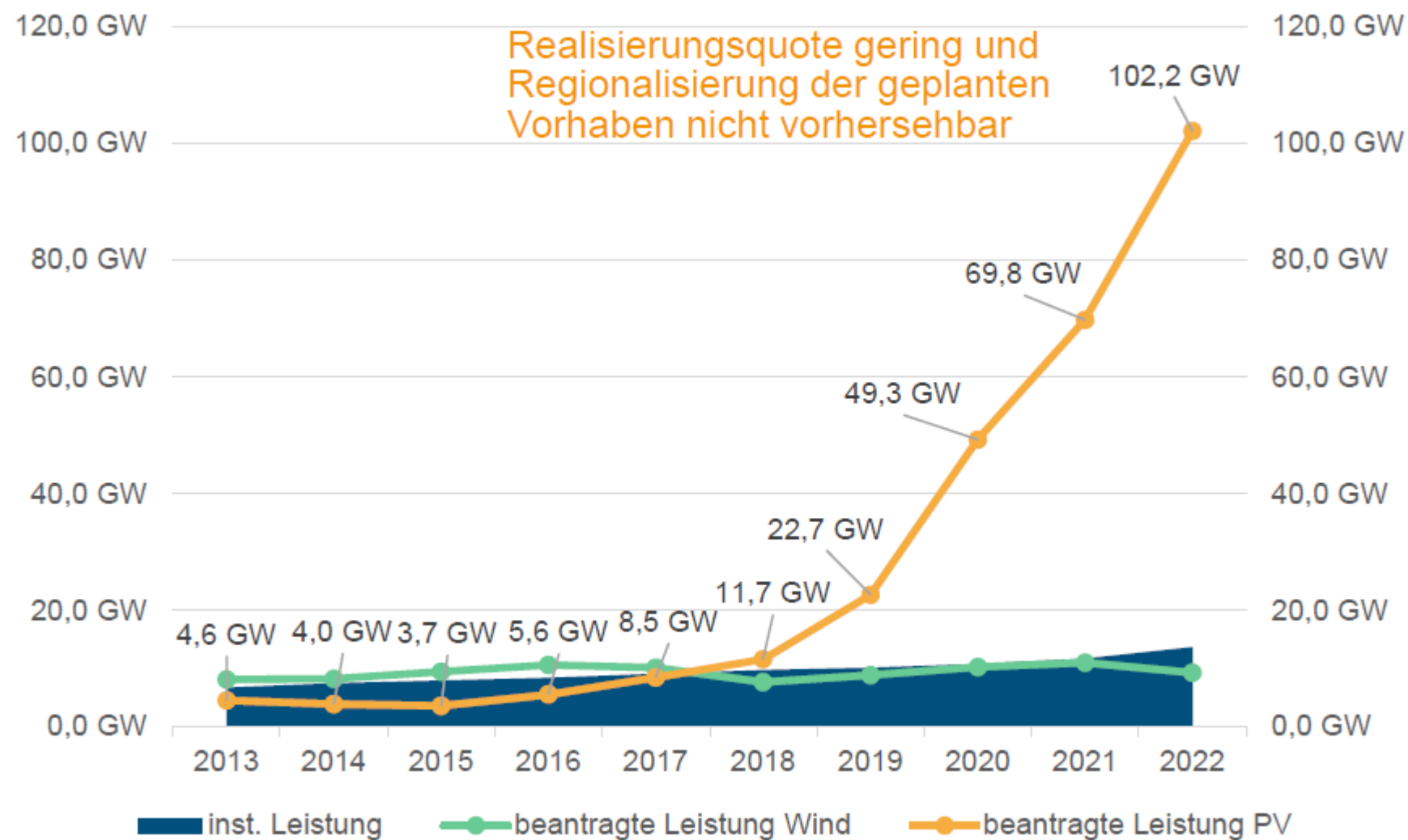


2. Aktuelle & Absehbare Probleme

	e.dis MV gesamt
Netzanschlussanfragen gesamt [MW]	49.094
Netzanschlussanfragen Wind [MW]	2.906
Netzanschlussanfragen PV [MW]	46.188

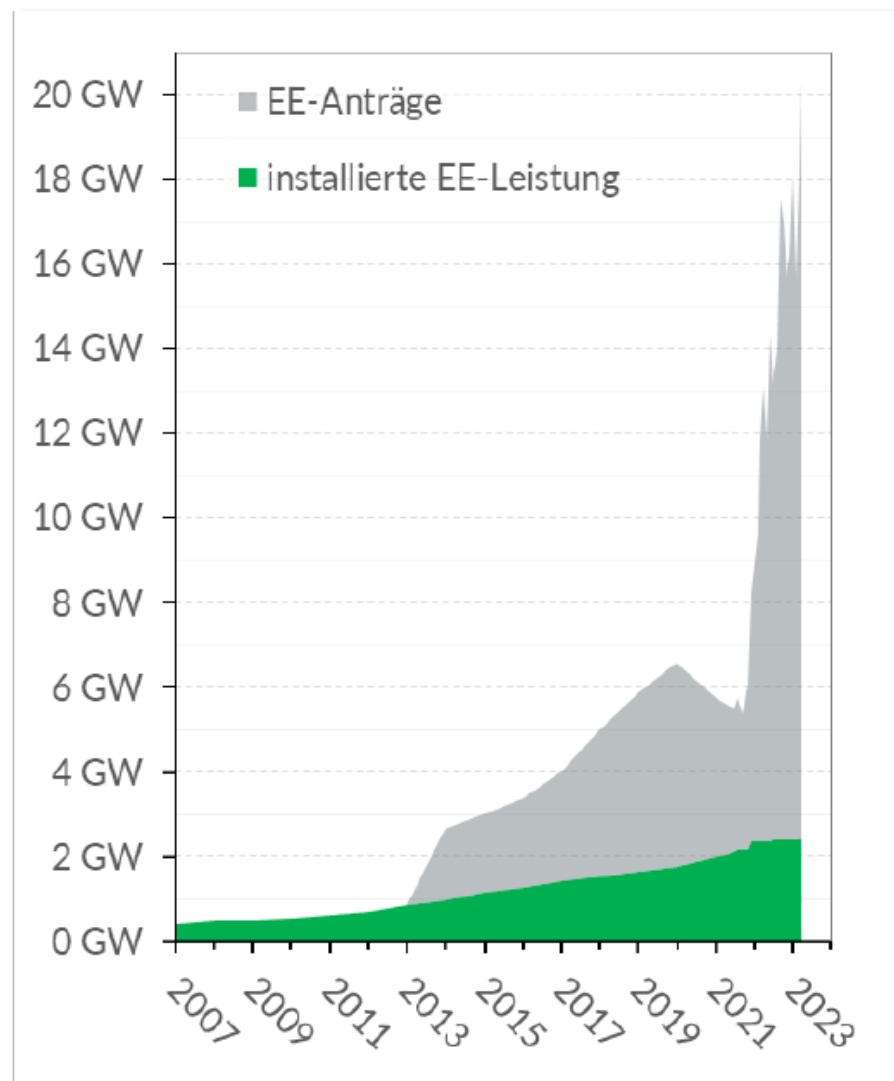


2. Aktuelle & Absehbare Probleme



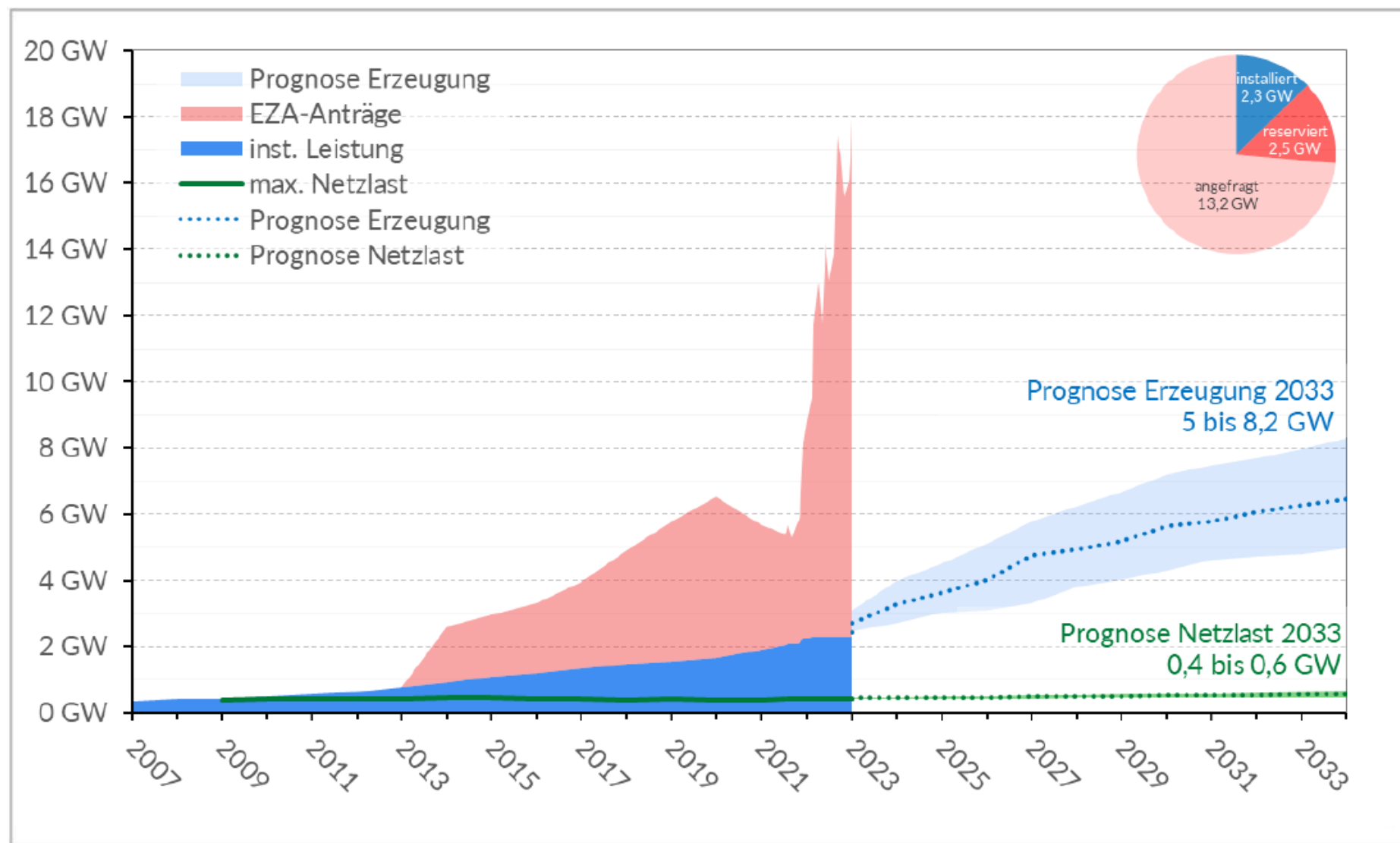


2. Aktuelle & Absehbare Probleme





2. Aktuelle & Absehbare Probleme

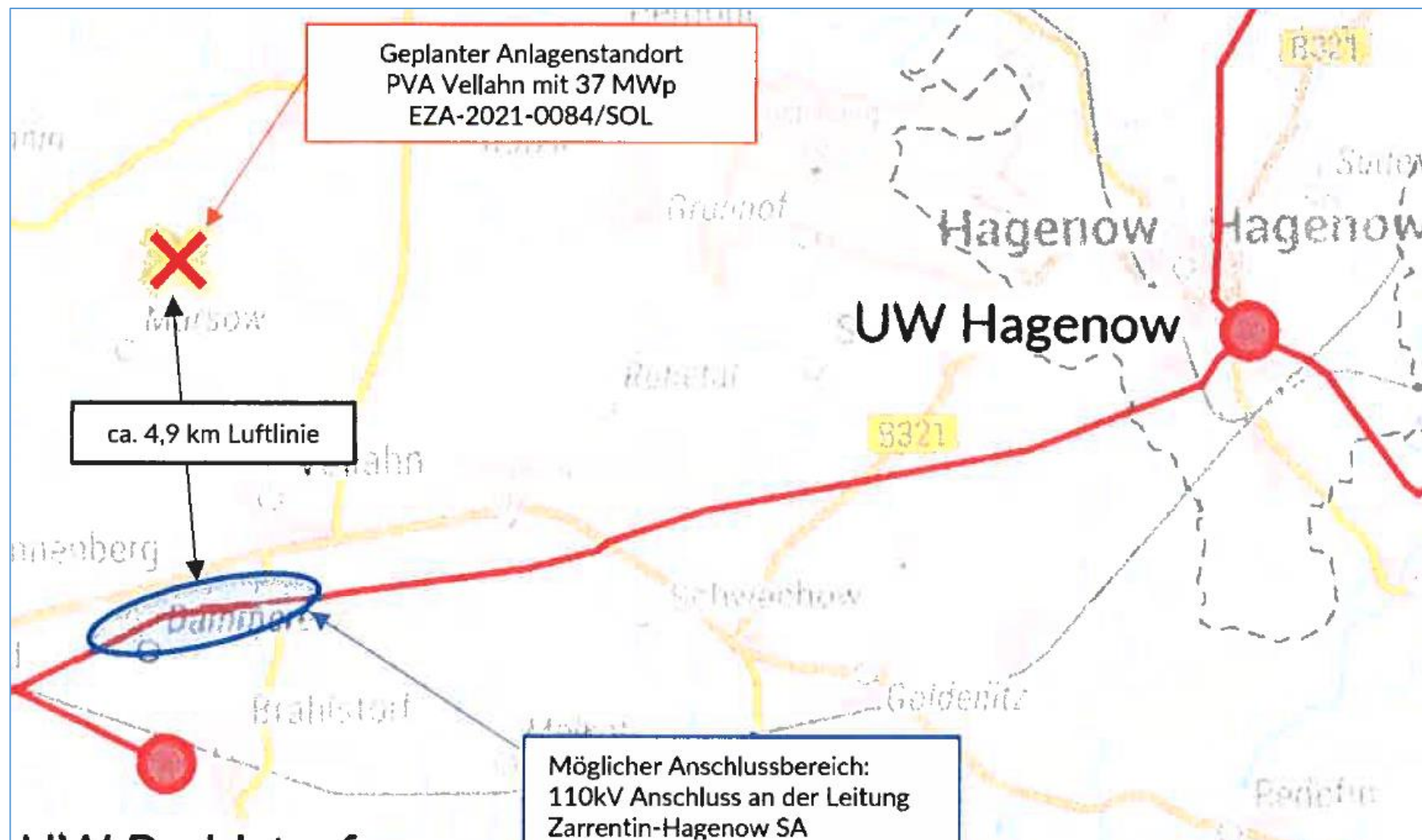


Quelle: WEMAG Netz AG



Aktuelles Beispiel der Problemlage

Unverbindliche „Tagesaussage“ zum Netzanschlusspunkt einer Freiflächen-PVA in Südwest-Mecklenburg

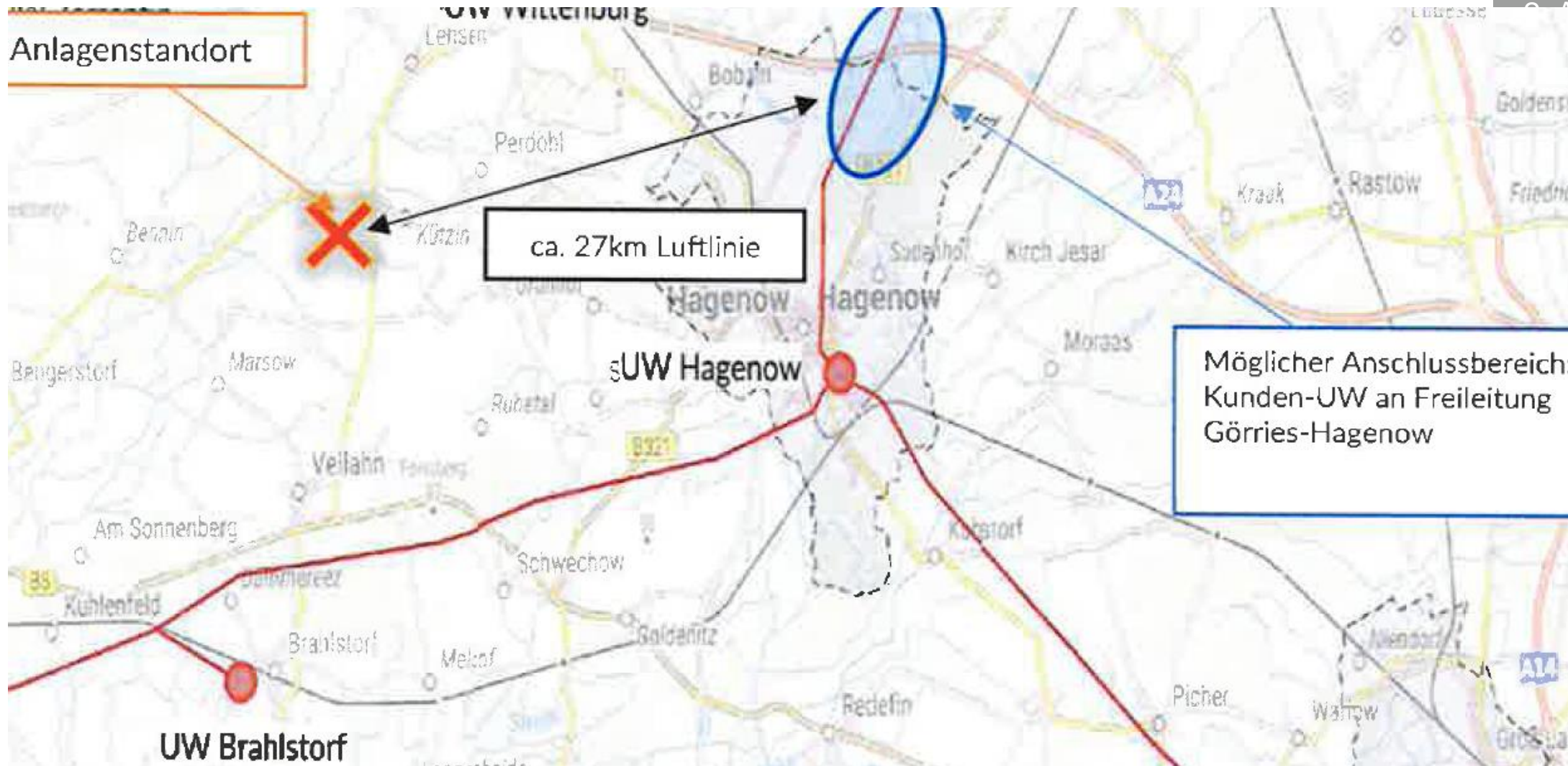


2. Aktuelle & Absehbare Probleme

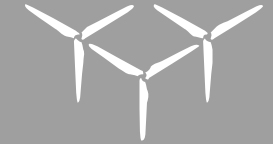


Aktuelles Beispiel der Problemlage

Verbindliche Aussage zum Netzanschlusspunkt ca. 1 Jahr später



Aktuelle & erkennbare Probleme



Aktuelles Beispiel der Problemlage

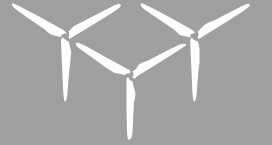
Sehr geehrter [REDACTED],

unsere Netzanschlussprüfung hat ergeben, dass der nächstmögliche wirtschaftlich günstigste und technisch geeignete Anschlusspunkt an unserem Hochspannungsnetz auf der 110-kV-Leitung [REDACTED] liegt.

Jedoch stehen an diesem Anschlusspunkt aktuell keine ausreichenden Kapazitäten zur Verfügung, um die von Ihnen beantragte Einspeiseleistung von [REDACTED] netzverträglich anzuschließen. Die entsprechenden Netzverstärkungen wurden in den zukünftigen Netzausbauplänen noch nicht berücksichtigt. Daher ergibt sich ein Realisierungszeitraum von 5 – 8 Jahren. Dieser Zeitraum kann sich zeitlich jedoch auch noch verlängern.

Sollten Sie das Projekt zu einem späteren Zeitpunkt fortführen wollen, reichen Sie bitte einen neuen Netzanschlussantrag mit aktuellen Antragsformularen bei uns ein. Um eine Reservierung ausgesprochen zu bekommen, informieren Sie sich bitte auf unserer Internetseite, welche Dokumente für Ihren Anlagentyp einzureichen sind. Bitte verweisen Sie bei einem neuen Antrag auf die oben genannte Vorgangsnummer. Sie durchlaufen das Antragsverfahren dann erneut und wir prüfen, ob die mit diesem Schreiben gegebene Tagesaussage zum Anschlusspunkt weiterhin Bestand hat.

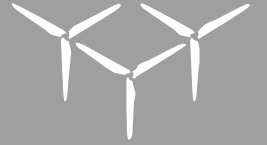
2. Aktuelle &
Absehbare
Probleme



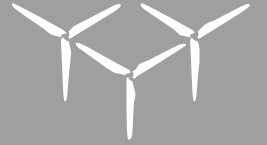
3. Aktuelle Entwicklungen

—

Politik & Verbände im Land haben das Problem erkannt und versuchen eine Annäherung

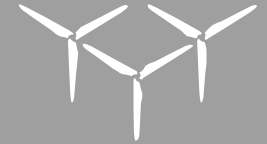


3. Aktuelle
Entwicklungen



Politik & Verbände im Land haben das Problem erkannt und versuchen eine Annäherung

- Arbeitsgruppe „Abgestimmte Netzausbauplanung / Netznutzung EE“ des BDEW
 - Regelmäßige Treffen der Verbandsvertreter von Sparten Erzeugung & Netzbetreiber unter Schirmherrschaft des Wirtschaftsministeriums MV
 - Abstimmung eines „Diskussionspapiers“

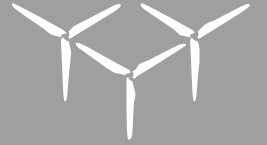


**Diskussionspapier - Gemeinsame Koordination Erneuerbare Energien- und
Netzinfrastrukturausbau in Mecklenburg-Vorpommern**

30. Juni 2023, Schwerin

Inhalt

1	Sachstand / Ausgangslage	1
2	Grundsätzliche Positionen der BDEW-Landesgruppe Norddeutschland	3
3	Technische und prozessuale Optimierungspotenziale	3
4	Notwendige Flankierung der Maßnahmen durch das Land Mecklenburg-Vorpommern	4
5	Nächste Schritte in 2023: Gemeinsame Abstimmung zwischen Land und Branche zur Entwicklung von Energieclustern in Mecklenburg-Vorpommern	6



Politik & Verbände im Land haben das Problem erkannt und versuchen eine Annäherung

- Arbeitsgruppe „Abgestimmte Netzausbauplanung / Netznutzung EE“ des BDEW
 - Regelmäßige Treffen der Verbandsvertreter von Sparten Erzeugung & Netzbetreiber unter Schirmherrschaft des Wirtschaftsministeriums MV
 - Abstimmung eines „Diskussionspapiers“

- Arbeitsgruppe Netze des Landesverbandes Erneuerbare Energien MV
 - Regelmäßige Sitzung einer Facharbeitsgruppe „Netze“
 - Aktuell Erarbeitung von „Netzthesen“
 - Fokus auf das Thema bei Fachtagung „Netze“ am 21. November in Schwerin

Dienstag, 21. November 2023 10:00 - 16:30 Uhr Schwerin

09:30 Uhr Anmeldung & Snacks

10:00 Uhr • **Axel Blaschke** • Büroleitung Friedrich-Ebert-Stiftung Mecklenburg-Vorpommern

10:05 Uhr • **Johann-Georg Jaeger** • Vorstandsvorsitzender Landesverband Erneuerbare Energien Mecklenburg-Vorpommern e.V.

10:20 Uhr • **Staatssekretär Michael Kellner** • Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

11:00 Uhr • **Achim Zerres** • Abteilungsleiter Energie, Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen

11:30 Uhr • **Andrees Genztsch** • Hauptgeschäftsführer Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft

12:00 Uhr • **Thomas Murche** • Technischer Vorstand WEMAG AG

12:30 Uhr Mittagspause

13:15 Uhr • **Philine Wedel** • Abteilungsleiterin Erneuerbare Energien Deutsche Energie-Agentur GmbH

13:45 Uhr • **Dr. Dirk Biermann** • Geschäftsführer Märkte & Systemführung 50Hertz

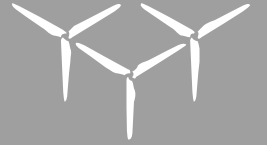
14:15 Uhr • **Dr. Alexander Montebaur** • Vorstand E:DIS AG

14:45 Uhr Kaffee & Kuchen

15:15 Uhr • **Minister Reinhard Meyer** • Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit des Landes Mecklenburg-Vorpommern

15:45 Uhr **Abschließende Diskussionsrunde**

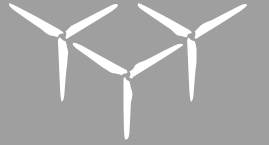
Gesamtmoderation: • **Lea Baumbach** • Kommunalberaterin und Prozessgestalterin



Politik & Verbände im Land haben das Problem erkannt und versuchen eine Annäherung

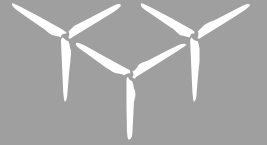
- Arbeitsgruppe „Abgestimmte Netzausbauplanung / Netznutzung EE“ des BDEW
 - Regelmäßige Treffen der Verbandsvertreter von Sparten Erzeugung & Netzbetreiber unter Schirmherrschaft des Wirtschaftsministeriums MV
 - Abstimmung eines „Diskussionspapiers“

- Arbeitsgruppe Netze des Landesverbandes Erneuerbare Energien MV
 - Regelmäßige Sitzung einer Facharbeitsgruppe „Netze“
 - Aktuell Erarbeitung von „Netzthesen“
 - Fokus auf das Thema bei Fachtagung „Netze“ am 21. November in Schwerin



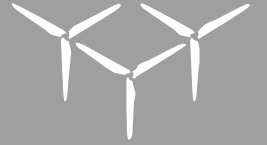
4. Lösungsvorschläge

Lösungsvorschläge



- Ermöglichen und Unterstützen der regionalen Nutzung des erzeugten grünen Stroms
 - Unterstützung der Landespolitik MV für die Anpassungen der entsprechenden Bundes- und europäischen Regelungen (§ 21b EEG, NNE, Anforderungen an grünen Wasserstoff)
 - Unterstützung der Landespolitik MV für Vorhaben, die proaktiv stromnetzunterstützend wirken (Sektorkopplung, Ost-West-Ausrichtung, Gemeinsamer Netzanschluss)
- Bestmögliche Ausnutzung der bestehenden Netzinfrastruktur & mehr „Beinfreiheit“ in der Anschlussbewertung
 - Gemeinsame Nutzung von Netzanschlüssen für Wind & PV – „Überbauen“
 - freiwillige Spitzenkappung, Bündelung von Netzanschlussbegehren
- Mehr Transparenz bei Netzanschlussanfragen für Antragsteller (mögliche Leistung am NAP, weitere Antragsteller in Region)
- Verfahrensbeschleunigung des Stromnetzausbaus
 - Entbürokratisierung, Aufstockung Personal in Verwaltung

Fazit



- Nicht ausreichende Netzanschlusskapazität ist bereits jetzt kritischer Punkt bei EE-Ausbau in MV und droht dramatisch zu werden
- Treiber ist nicht Windenergie, sondern PV (aufgrund der Zeitläufe & der Planungssicherheit)
- Bei Maßnahmen ist ein sowohl-als-auch, kein entweder-oder notwendig
- Kernforderungen:
 - regionale Nutzung des Stroms stärken
 - bestmögliche Ausnutzung des bestehenden Netzes ermöglichen (z.B. durch gemeinsamen Anschluss von PV & Wind an demselben NAP)
 - Stromnetzausbau entbürokratisieren
- technische Lösungen werden maßgeblichen Beitrag leisten können & müssen
- mindestens mittelfristig werden Netzbetreiber, Erzeuger und insbesondere Politik parallel gefordert sein



Impressionen

—
Kontakt:

WindEnergy Network e.V.

Schweriner Str. 10/11

18069 Rostock

T. 0381 37719254

E. info@wind-energy-network.de

DAS NETZWERK FÜR DIE WINDENERGIE

TURNING POWER INTO BUSINESS